

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
10. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

feliX.

Mehrfach geküsst und an die Wand geworfen?



Wir kriegen ihn wieder hin

www.seelitho.ch
T 071 447 80 471 F 071 447 80 55
info@seelitho.ch | www.seelitho.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Konfliktbewältigung



Region.....
Neuer Verein
7

Gewerbe.....
Attraktive Angebote
8

Vitrine.....
n.
Tapas-Bar im Städtli
12

Beilage.....
30 Jahre Schreinerei
13

..... Aktuell
3
Mediation mit Annette Beichl Hasler und Markus Murbach

Hotel Restaurant Bellevue
9320 Arbon
Tel. 071 446 12 03

Metzgete

Do, 24. Sept. ab 17 Uhr
Fr, 25. und Sa, 26. Sept. ab Mittag

Wir freuen uns auf Sie
Fam. Pipoz und Doris

Autofahrschule

Patricia BOLLER

Arbon und Umgebung

078 815 16 11

www.fahrschule-boller.ch

27. September 2009

Nein zum zentralistischen Zivilstandsamt!



...weil ich keinen weiteren Abbau des Service public will.



Patrick Hug, Kantonsrat CVP, Arbon

www.zentralismus-nein.ch

TRAUBE HORN
RESTAURANT & BAR AM SEE

Oktoberfest
24. Sept. bis 11. Okt. 2009

Metzgete
Donnerstag, 1. Okt. ab 17 Uhr
Freitag, 2. bis Sonntag, 4. Okt. ganzer Tag

Alex Bischof und sein Team freuen sich auf euch
www.traube-horn.ch, Tel. 071 841 21 06

Restaurant Sternen Arbon
St. Gallerstrasse 32
Tel. 071 446 13 14

Time to say goodbye!

Sa, 26. Sept. ab 17 Uhr
Abschiedsparty mit Austrinkete.

Herzlichen Dank an alle Gäste und ganz speziell den «Stammgästen» für Ihre Treue.

Astrid Jolis

Arbon

trischli
beim Schwimmbad

Samstag, 26. September

Single-Party mit DJ Mike
diverse Überraschungen

Voranzeige:
Samstag, 3. Oktober 09

Über 30 Party
mit DJ Ernesto

jeden Mittwoch
Lottospiel
Getränkegutschein im Wert von Fr. 100.– zu gewinnen!

jeden Do
Oldies Night

Disco • Bar • Trischli Arbon

Appenzeller-Verein Arbon Grosse Tombola

ABEND-UNTERHALTUNG Mehrzweckhalle Frasnacht

Samstag, 26. September 2009, 20.00 Uhr

Saalöffnung: 19.00 Uhr / Eintritt Fr. 4.–
Saalabzeichen oblig. Fr. 10.– pro Person

Theateraufführung: Crazy Days im Altersheim
gespielt von der Theatergruppe des Appenzeller-Vereins

Buebechörli Urnäsch geleitet von René Frischknecht
Kapelle Laubzöcheli

Tanz: **Sepp Eigenmann, Alleinunterhalter**

SONNHALDEN
Gastronomie Arbon

METZGETE

Sonntag, 27.09.09

SONNHALDEN Arbon Regionales Pflegeheim

Ab 11.30 Uhr verwöhnen wir Sie mit

- einem reichhaltigen «Metzgetebuffet» à discrétion inkl. grossem Dessertbuffet zum Preis von CHF 25.– (Kinder CHF 15.–)
- Feinem zum Trinken und dieses Jahr besonders zu empfehlen – unseren Hauskaffee!
- Und wie immer mit toller Musik – der Appenzeller Formation «Lemestäger Gruess» in der Bauernstube im Untergeschoss – und dem «Duo Etienne» in der Cafeteria.

Bis bald – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frauen aufgepasst!

Sie wollen eine straffere Figur und weniger Körperfett?

Das viva 30 Minuten Bewegungsprogramm wurde speziell für uns Frauen entwickelt.

Der 30 Minuten Abnehm-Erfolg

1 Jahr viva Arbon
Wir feiern Geburtstag und laden Sie ein zu unseren Tagen der offenen Türe.

Bei Abschluss eines Jahresabos kann man durch Würfeln zusätzliche Trainingszeit gewinnen.

viva Kundinnen sagen:

- ✓ Ich liebe viva, weil ich mir eine halbe Stunde für mich gut organisieren kann
- ✓ Ich mag viva, weil meine überflüssigen Pfunde langsam, aber sicher dahinschmelzen
- ✓ viva gefällt mir, weil es nur für Frauen ist
- ✓ viva ist toll, weil ich gleich nach Arbeitsschluss den Tagesstress abbauen kann
- ✓ Von Kopf bis Fuss wird alles bewegt, das tut einfach gut

Was könnte viva wohl für Sie bedeuten?
Kommen Sie vorbei und finden Sie es raus. Ihr viva Team freut sich.

viva Figurstudio für Frauen
Friedenstr. 7 (Postgebäude 1. Stock)
9320 Arbon
www.vivatraining.ch
arbon@vivatraining.ch

Tage der offenen Tür
26. und 27. September 2009
Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag von 11.00 bis 16.00 Uhr

☎ 071 446 49 94

viva Arbon Krankenkassen anerkannt!

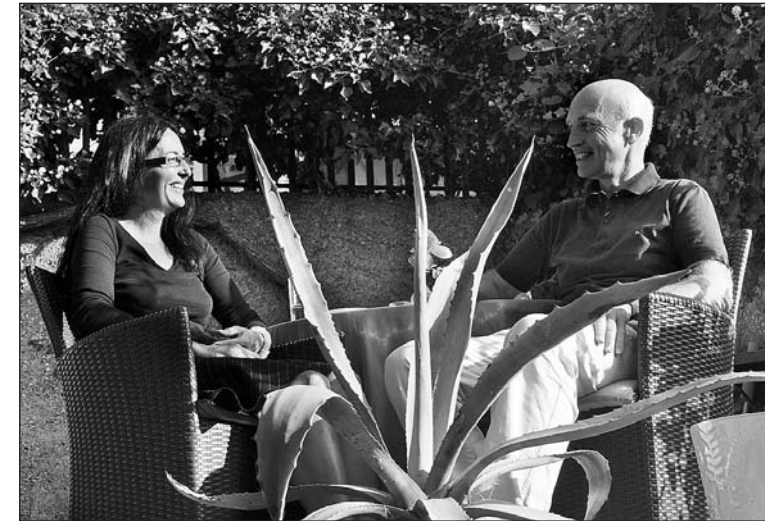
qualitop

≈ AKTUELL

Annette Beichl Hasler und Markus Murbach bieten Mediation für Konfliktbereinigungen an

Gewinnbringende Lösungen

Kontakte und Konflikte liegen oft nahe beieinander. Die Spirale aus Streit, Wut und Frustration zu verlassen, ist nicht immer einfach. Konflikte gewinnbringend zu lösen, ist deshalb die Passion der beiden in Arbon wohnhaften Annette Beichl Hasler und Markus Murbach.



Aktiv Konflikte beilegen – Annette Beichl Hasler und Markus Murbach wohnen und arbeiten in Arbon und leiten gemeinsam Mediations-Ausbildungen an Instituten in Basel und Dornbirn.

Seit einem Jahr wohnen und arbeiten sie in Arbon an der Rebenstrasse 36 in einem wunderschönen Jugendstil-Haus, doch sind Annette Beichl Hasler und Markus Murbach beruflich auch oft unterwegs. Gemeinsam leiten sie für das Ausbildungszentrum «perspectiva» in Basel und das Wirtschaftsförderungsinstitut in Dornbirn eine im gesamten deutschsprachigen Raum anerkannte Ausbildung in Mediation (lat. Vermittlung). Zudem bieten sie in privatem und beruflichem Umfeld Aus- und Weiterbildungskurse in den Bereichen Partnerschaft (Trennung und Scheidung), Erbschaft, Miete, Arbeitsplatz, Nachbarschaft, Schule, Wirtschaft, Umwelt oder Versicherung. Als erfahrene Mediatoren können sowohl Annette Beichl Hasler als auch Markus Murbach helfen, über Eigenverantwortung der Beteiligten zu einer für alle fairen, einvernehmlichen Lösung des Konflikts zu gelangen. «Konflikte», so Murbach, «schaffen ungeheure Barrieren, doch führt deren Abbau letztlich zu Offenheit!» Im Rahmen einer Mediation würden Kosten und Nerven gespart, Arbeitsabläufe optimiert und Reibungsverluste abgebaut. Dazu Markus Murbach: «Wenn die Beteiligten gewillt sind, die Situation anzugehen und Unterstützung anzunehmen, besteht eine grosse Chance, dass Mediation gelingt.» Und er ergänzt: «Uns begeistert die Philosophie der Mediation, welche einen positiven Umgang der Menschen untereinander in den vielfältigen, alltäglichen und belastenden Konfliktsituationen ermöglicht – hin zu tragfähigen, selbst erarbeiteten und zukunftsweisenden Entscheiden.»

Konflikte schaffen Barrieren
Aber für wen eignet sich Mediation – also eine mit grosser Wahrscheinlichkeit gewinnbringende Lösung von Konflikten – besonders? Annette Beichl Hasler

Was ist Mediation?
«Mediation ist ein Verfahren, bei dem eine neutrale dritte Person die Beteiligten darin unterstützt, die zwischen ihnen bestehenden Konflikte durch Verhandlungen einvernehmlich zu lösen. Mediation ist ein zielgerichteter, problemlösender Prozess, in dem die Konfliktpartner eine Vereinbarung aushandeln sollen, welche die Probleme in einer für alle annehmbaren Weise löst.» So versteht der bekannte Mediator John Haynes die Bedeutung von Mediation. red.

Qualifizierte Fachleute

Als Mediationsduo verfügen Markus Murbach und Annette Beichl Hasler über eine vielseitige Ausbildung. Murbach ist seit 15 Jahren qualifizierter Berufsmediator und führt ebenso eine eigene Praxis wie die Sozialpädagogin und Erwachsenenbildnerin Annette Beichl Hasler (seit 2006), welche sich auch intensiv mit den Themen Familien, Kinder und Jugendliche («Mediation im Jugendstrafrecht ist etwas vom Berührendsten...») auseinandersetzt. Darüber hinaus zeichnet sich für die beiden Ausbilder ein wachsendes Betätigungsfeld ab; denn immer mehr Unternehmen finanzieren diese Ausbildung für ihre Fachleute mit komplexen Koordinationsaufgaben. Dadurch investieren sie in eine interne Kommunikationskultur, die sich konsequent und unter Einbezug aller Ressourcen der Zielerreichung und dem Erarbeiten von umsetzbaren Lösungen widmet. – Weitere Informationen und Kontakte zu Annette Beichl Hasler und Markus Murbach sind im Internet auch unter www.schulmediation.org zu finden.

Städtebauliche Notwendigkeit

Wenn der Arboner Souverän, sofern er seinen Pflichten nicht schon schriftlich nachgekommen ist, am Sonntag, 27. September, an die Urne gerufen wird, dann geht es nicht – wie oftmals fälschlicherweise angenommen – um die Neue Linienführung Kantonsstrasse, sondern es geht einzig und allein um eine Ergänzung des Baureglements und eine Zonenplanänderung für das «Königareal»! Und diese städtebauliche Entwicklung auf dem Königareal hat für die «Stadt der weiten Horizonte» eine grosse Bedeutung. Denn für Arbon wird es immer wichtiger, mögliche Überbauungszonen effizient und sinnvoll zu nutzen. So gesehen ist die Erliessung des «Königareals» mit Wohn- und Geschäftsbauten (vor allem mit der Migros) für den Stadtrat ein wichtiger Schritt hin zu einer lebenswerten Dienstleistungsstadt am See.

Brach liegende Grundstücke und leer stehende Areale wie das «Königareal» oder das «Saurer WerkZwei» zeugen von der einstigen Industriestadt mit bewegter Vergangenheit. Um diese vorhandenen Land-Ressourcen sinnvoll zu nutzen, legt die Stadt Arbon laut Stadtmann Martin Klöti grossen Wert auf eine verdichtete Bauweise. Bauen nach innen verhindern eine Zersiedelung und hebe die innerstädtischen Wohn-, Einkaufs- und Arbeitsqualität an. Das «Königareal» in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs ist sowohl durch den öffentlichen als auch den motorisierten Individualverkehr erschlossen. Es befindet sich in einem Siedlungsschwerpunkt der Stadt Arbon und eignet sich damit ausgezeichnet für eine verdichtete Nutzung. Tatsache ist, dass das «Königareal» bei einer Ablehnung der Vorlage weiterhin ungenutzt bleiben würde. Und dies ginge einher mit einer jahrelangen Verzögerung der positiven Entwicklung eines eigentlichen «Filetstückes» zwischen der Altstadt und dem Einkaufsgebiet St.Gallerstrasse. – Das Projekt «Rosengarten» ist Garant für ein attraktives «Königareal», denn es steht für eine hohe architektonische Qualität, die Arbon einen neuen Charakter verleiht. eme

LINDE ROGGWIL
Wildsaison

Ab heute Wildspezialitäten
Bestbekannte Bündner Rezepte.
Alles Wildfleisch frisch aus
Bündner- und Bischofszeller Jagd.

Spezialitätenrestaurant
9325 Roggwil, Tel. 071 455 12 04
e-mail: info@linde-roggwil.ch
www.linde-roggwil.ch
Fam. H. Massüger / So + Mo Ruhetag

**Bettwäsche
Tischtücher
Vorhänge...**

ab 5.-

Fundgrube
Brigitte Geschenke AG
Industriestr. 18
9300 Wittenbach

Freitag 25.Sep
13.00 - 17.00

Erntedankfest christliches Zentrum posthof arbon

Sonntag, 27. September 2009
10.00 Uhr / Festakt „Dankbarkeit“

Musik & Gesang, Impuls, Mittagessen
Dessertbuffet, coffee & tea

Spanische Gästegruppe aus Rorschach
Feiern Sie mit uns! Sie sind herzlich willkommen
Verkauf von Gartengemüsen & Früchten
zugunsten Sozialprojekt

KUNDENAPÉRO

STOSSEN SIE MIT UNS AN.

Wir freuen uns auf Sie am Samstag,
26. September 2009, von 10.00 bis 13.00 Uhr.

 **Markus Walser**
Neuer Marktleiter
Migros Arbon

 **Heidi Wirz**
Neue Marktleiterin
Migros Weinfelden

Heidi Wirz wünscht Ihrem Nachfolger
Markus Walser und seinem Team alles Gute.



Genossenschaft Migros Ostschweiz

MIGROS
Ein M besser.

24.-26. September '09

10% TAGE Sie erhalten 10% Rabatt auf das ganze Getränke-Sortiment!

im Möhl Getränke-Markt Arbon.

10% auf Biere, Spirituosen

10% auf Obstsaft, Mineralwasser, Tafelgetränke, Fruchtsäfte

10% auf Weine, Geschenke

MÖHL GETRÄNKE-MARKT

Telefon 071 447 40 73
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08.00-12.00 / 13.30-18.30 Uhr
Sa: 08.00-17.00 Uhr

P DIREKT VOR DEM LADEN

≈ ALLTAG

HORN
Tarife Seerettungsdienst Bodensee
Die Gemeinden Goldach, Rorschacherberg, Rorschach, Steinach, Thal und Horn (Ufergemeinden) haben den Seerettungsdienst auf dem Bodensee der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft, Sektion Rorschach (SLRG), übertragen. Der Gemeinderat Horn hat die von der Aufsichtskommission rückwirkend per 1.1.2009 beantragten Tarifänderungen genehmigt. Die neuen Preise sind auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten ersichtlich.
Gemeindeverwaltung Horn

Aus dem Stadthaus
Veronika Merz tritt per 30. November von ihrer Funktion als Frau Vize-Stadtammann zurück
Seit fünf Jahren, nämlich seit dem 1. Dezember 2004, stellt Veronika Merz, SP, zuverlässig und gewissenhaft die Stellvertretung des Stadtammanns sicher und leitete in dessen Abwesenheit die Geschicke der Stadt Arbon. Per 30. November 2009 tritt sie nun von ihrer Funktion als Frau Vize-Stadtammann zurück. Das Stadtratskollegium dankt ihr an dieser Stelle für die wertvollen geleisteten Dienste. Ihr Nachfolger für die Funktion des Vize-Stadtammanns wird Patrick Hug, CVP. Auf die Zuteilung der Ressorts hat dieser Stabwechsel keinen Einfluss. Veronika Merz bleibt zuständige Stadträtin für das Ressort Einwohner und Sicherheit, und auch Patrick Hug bleibt weiterhin verantwortlicher Stadtrat für das Ressort Finanzen. Eine Verschiebung gibt es einzig bei der Zuteilung der Ressorts. Neu wird Veronika Merz, anstelle von Stadtammann Martin Klöti, die Stellvertretung im Ressort Finanzen sicherstellen.

90 Jahre – wir gratulieren
Heute Freitag, 25. September, kann Herr Hans Buff-Kellenberger an der Alemannenstrasse 13 seinen 90. Geburtstag feiern. Wir gratulieren dem Jubilar ganz herzlich. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit ihn auch in Zukunft begleiten.
Stadtkanzlei Arbon

«FerienSpass» Arbon wird immer beliebter
Prächtige Entwicklung

Der «FerienSpass» Arbon hat sich in den letzten eineinhalb Jahren zu einem gut genutzten Angebot der Kinder- und Jugendarbeit Arbon entwickelt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnten in den letzten beiden Durchführungen mehr als 300 Kursteilnahmen verzeichnet werden.

Die Auswertung der Sommerferien zeigt eine sehr hohe Zufriedenheit der Nutzenden, aber auch den Bedarf an einer vielfältigeren Gestaltung des «FerienSpass» Arbon mit weiteren Kursen durch Vereine und EinzelanbieterInnen. Dank der Zusammenarbeit mit der Mobiliarversicherung kann der «FerienSpass» zweimal jährlich angeboten werden.

Neuer Teilnahmerecord im Herbst
Nachdem der erste «FerienSpass» im Sommer 2008 aufgrund fehlender Anmeldungen wieder abgesagt werden musste, nutzen nun immer mehr Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, ihre Schulferien mit Angeboten voller Spass und Action zu gestalten. Nach den anfänglichen Schwierigkeiten konnten in den Herbstferien 2008 und in den Sommerferien 2009 gegen 170 Kursteilnahmen bestätigt werden. Die Herbstferien 2009 bringen gar einen neuen Teilnahmerecord mit mehr als 250 Kursteilnahmen. Der durch die Kinder- und Jugendarbeit Arbon organisierte «FerienSpass» Arbon ergänzt den traditionellen Ferienpass der Pro Juventute in den Frühlingsferien. Er wird jeweils in den Sommer- und Herbstferien durchgeführt. Mit seinem vielfältigen Angebot spricht der «FerienSpass» Kinder ab dem ersten Kindergarten bis zur dritten Sekundarschulklasse an.

Zusammenarbeit mit «Mobiliar»
Der administrative und finanzielle Aufwand für eine zweimalige Durchführung pro Jahr ist sehr hoch. Weil es der Kinder- und Jugendarbeit Arbon aber wichtig ist, den Familien ein abwechslungsreiches Angebot zur Gestaltung der Ferienfreizeit anzubieten, arbeitet sie diesbezüglich

mit der Mobiliar Versicherung, Generalagentur Armin Broger Arbon-Rorschach im Rahmen eines «Social Sponsorings» zusammen (siehe felix, die zeitung, Nr. 32 vom 11. September). Diese Zusammenarbeit zeigte sich bei der Durchführung des «FerienSpass» Arbon in den Sommerferien 2009 als sehr erfolgreich.

Auswertung «FerienSpass»
Der «FerienSpass» Arbon wurde nach den Sommerferien 2009 ausgewertet. Alle, die teilgenommen hatten, erhielten einen ausführlichen Fragebogen. Beinahe die Hälfte füllte ihn aus. Die Ergebnisse zeigen eine sehr hohe Zufriedenheit mit dem «FerienSpass» Arbon. Hervorzuheben ist die Erleichterung dank der schriftlichen Anmelde-möglichkeit per Post oder Online. Geschätzt werden zudem die übersichtliche Gestaltung des Flyers und die Abläufe der Bestätigungen. Gewünscht wird vor allem ein breiteres Angebot an Kursen. Der Bedarf an Natur- und Sportangeboten kann erfreulicherweise schon während der Herbstferien 2009 mit Vogelbeobachtung durch den Vogelschutzverein Meise und mit Fussball durch den FC Arbon 05 erfüllt werden.

Weiterentwicklung «FerienSpass»
Der «FerienSpass» Arbon soll weiterhin in den Sommer- und Herbstferien, in Zusammenarbeit mit der Mobiliar Versicherung, durchgeführt werden. Für das Jahr 2010 werden neue Anbieterinnen und Anbieter gesucht, die ihre Kunstfertigkeiten und Hobbys den Kindern und Jugendlichen näher bringen möchten. Vereine sind aufgerufen, ihre Nachwuchsförderung im Rahmen des «FerienSpass» Arbon einzuplanen und durchzuführen. Durch die Verteilung der Flyer an alle Schulkinder der Stadt Arbon ist eine hohe Erreichbarkeit der Familien garantiert. Damit wird das Angebot des «FerienSpass» Arbon noch abwechslungsreicher, was die Lust an einer Teilnahme weiter erhöhen wird.
Medienstelle Arbon

Neueinteilung der Bezirke
Die Thurgauer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger befinden am 29. November 2009 über eine Änderung der Kantonsverfassung. Das hat der Regierungsrat beschlossen. Wichtigste Änderung ist die Reduktion der Anzahl Bezirke von bisher acht auf fünf. Der Thurgau ist verpflichtet, bis zum Inkrafttreten der neuen eidgenössischen Strafprozessordnung, Jugendstrafprozessordnung und Zivilprozessordnung am 1. Januar 2011 seine Behördenorganisation an das neue Recht anzupassen. Mit der Änderung der Behördenorganisation ist auch eine Anpassung der Bezirkseinteilung des Kantons verbunden. Der Grosse Rat hat neu die Bezirke Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden geschaffen. Diese Anpassungen erfordern eine Verfassungsänderung, über die zwingend der Souverän zu entscheiden hat.
I.D.

STADT ARBON

Fischpacht 2010-2017
Die Fischpacht für folgende öffentliche Gewässer innerhalb der Politischen Gemeinde Arbon wird zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

Gewässer: Imbersbach, Aach, Fallentürlibach, Feilerbach (Chrottenbach), Hegibach, Roggwilerbach, Salbach und Weiher

Pachtzins: Fr. 600.—

Jährlicher Fischeinsatz: 1500 Seeforellen-Sömmerlinge

Zulässige Pächterzahl: 4

Die Fischpacht wird gemäss Verfügung des Departements für Justiz und Sicherheit über die Verpachtung der Gemeindefischereirechte vergeben. Schriftliche Bewerbungen sind bis 31. Oktober 2009 an die Abt. Einwohner und Sicherheit, z. H. Peter Wenk, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon, einzureichen.

Bestes Graffito von Andi Müller

Das beste Graffito hat, nach Meinung der Novaseta-Kunden, Andi Müller gestaltet. Anlässlich der Prämierung erhielt er von Andreas Hablützel von der IG Novaseta einen Einkaufsgutschein im Wert von 100 Franken überreicht. Vier Kundinnen und Kunden wurden zudem von Stadtrat Hug ausgelost. Sie hatten am Wettbewerb teilgenommen und erhalten nun einen Einkaufsgutschein im Wert von je 50 Franken.

Am Samstag, 19. September 2009, fand im Einkaufszentrum Novaseta die Prämierung des besten Graffito statt. Die Graffitis entstanden an der Live Graffiti Aktion der Kinder- und Jugendarbeit Arbon, anlässlich des Seemannsfests 2009. Andreas Hablützel von der IG Novaseta und Besitzer des Optikgeschäftes Hablützel eröffnete den Anlass. Er betonte sein Anliegen, den Jugendlichen Möglichkeiten zu bieten, ihre Kunstfertigkeit und Leidenschaft der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dazu eignet sich kaum ein anderer öffentlicher Raum besser, als die Novaseta mit ihrer natürlichen Mischung der Generationen und Kulturen. Während der letzten drei Wochen hatten die Novaseta-Kunden die Möglichkeit, das beste Graffito zu benennen. Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden stimmten für das Graffito von Andi Müller aus Roggwil. Seit einigen Monaten leitet Andi Müller die Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsenen an. So koordiniert er die Durchführung der einzelnen Graffitis gemeinsam mit der Kinder- und Jugendarbeit.

Stadtrat Patrick Hug übernahm in Anwesenheit von Stadträtin Heidi Wiher-Egger die Rolle der «Losfee». Er zog aus allen Teilnehmenden vier Gewinnerinnen respektive Gewinner. Die glücklichen GewinnerInnen sind: Gina Gantenbein aus Freidorf, André Thöny aus Romanshorn, Andrea Mircic aus Steinach und Alexandra Kriss aus Arbon. Sie erhalten in den nächsten Tagen von der IG Novaseta je einen 50-Franken-Einkaufsgutschein für das Einkaufszentrum Novaseta nach Hause geschickt.

Medienstelle Arbon

Wechsel bei der Migros Arbon



Seit Oktober 2005 stand der Migros-Supermarkt im Metropol-Center in Arbon unter der Leitung von Heidi Wirz. Nun nimmt die 40-jährige eidg. dipl. Verkaufsleiterin als neue Marktleiterin in der Migros Weinfeld den neuen Herausforderung an. Zu ihrem Nachfolger wurde Markus Walsler ernannt. Der 56-jährige Detailhandelsspezialist mit Wohnsitz in Arbon ist seit 40 Jahren für die Migros tätig. Er stand zuletzt an der Spitze der Migros Rorschach. Der begeisterte Musiker (Schlagzeug und Mundharmonika) spielt bei den bekannten «Bodensee Dixie Stompers». – Morgen Samstag, 26. September, wird sich Heidi Wirz im Migros-Markt Arbon mit einem Apéro (10 bis 13 Uhr) von ihrer Kundschaft verabschieden. Gleichzeitig wird sich der neue Marktleiter Markus Walsler den Kundinnen und Kunden vorstellen.

KIA KIA MOTORS
The Power to Surprise

Mehr Auto fürs Geld
www.kia.ch

NEU KIA SOUL
CHF 20'550.- 1.6 L CVT Classic

ABS, ESP, 6 Airbags, aktive Kopfstützen, Klima, USB- und iPod-Anschluss, nur 153 g/km CO₂ und 6,5 l Gesamtverbrauch. Auch als Automat und CRDi erhältlich.

saameli GARAGE • CARROSSERIE • SPRITZWERK

RUEDI SAAMELI AG
CH-9325 ROGGWIL TG • TEL. 071 455 13 43
WWW.SAAMELI.CH • info@saameli.ch

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»



Hörberatung Blumer
der Hörprofi

9320 Arbon
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 65, Eingang Signalstrasse
Telefon 071 841 47 88

PHONAK
hearing systems

Damenchor-Reise ins Elsass

Kürzlich reiste der Damenchor Arbon für zwei Tage ins Elsass. Das erste Ziel der Reise war Strasbourg. Dort machten die Sängerinnen eine einstündige Schifffahrt. Die interessante Kanalrundfahrt führte vorbei am historischen Hotel «zum Raben», am Elsässer Museum, an der St.Nikolauskirche, am St.Ludwigplatz, an der St.Thomas- und St.Martins-Kirche, am Künstlerviertel «La petite France», am ehemaligen Kaiserpalast, am Europaparlament, am Palast der Menschenrechte und schliesslich am Rohan-Palast. Anschliessend erfolgte die Weiterfahrt nach Colmar. Dort logierte der Chor im schönen Hotel Saint-Martin. Danach führt die Reise zum Apéro ins bezaubernde Städtchen Riquewihr. Bei Elsässer Wein und Gugelhopf kam eine tolle Stimmung auf. In fröhlicher Runde wurden einige Lieder gesungen.

Am nächsten Tag stand eine Besichtigung der historischen Stadt Colmar auf dem Programm. Der Rundgang führte zum Unterlinden-Museum und über das Kopfhäus, die Dominikanerkirche, das Bartholdi-Museum, das Pfisterhaus, die Stiftskirche St.Martin und das alte Kaufhaus zum malerischen Stadtviertel «Klein Venedig». Dann hiess es Abschied nehmen von Colmar, und entlang der Vogesenstrasse wurde die Passhöhe Markstein erreicht. Nach der Grenzüberquerung in Waldshut war man in Koblenz wieder auf Schweizer Boden. Auf dem Aussichtspunkt Nollen gab es einen letzten Halt, und am Abend traf der Damenchor wieder in Arbon ein. M. Zuppinger

«Metzgete» in der «Sonnhalden»

Am Sonntag, 27. September, findet von 11.30 Uhr die traditionelle «Sonnhalden-Metzgete» statt. Ab 11.30 Uhr steht ein reichhaltiges «Metzgete-Bufferet» bereit, und ab 13 Uhr können die Gaudenfreuden am grossen Dessertbufferet mit einem Hauskaffee abgerundet werden. In der Bauernstube spielt die Kapelle «Lemestäger-Gruess», im Sonnhalden-Café werden die Gäste musikalisch vom «Duo Etienne» verwöhnt. red.

Snooker-Welt vereint in Steinach

Vom 9. bis 11. Oktober findet in Steinach das dritte Bodensee-Open in der Sportart Snooker statt. Dieses dritte Open wird unter Umständen alles übertreffen. Anfangs Oktober findet der Snooker-Grand-Prix in Glasgow statt. Dieser wird auf Eurosport übertragen. Nun das Highlight: Zwei Profi-Spieler aus England werden bei frühzeitigem Ausscheiden direkt in den Flieger steigen und in Steinach das Bodensee-Open spielen. Mark King, Nummer 16 der Welt, und Ian McCulloch, Nummer 35 der Welt, werden drei Tage in Steinach verbringen! Aber dies ist noch nicht alles, denn im Ganzen haben sich bis jetzt Spieler aus folgenden acht Nationen für das Turnier angemeldet: England, Israel, Hongkong, Deutschland, Österreich, Liechtenstein, Italien und natürlich die Schweiz treten gegeneinander an. – Weitere Informationen unter www.bodensee-open.ch mitg.

Armut im Alter

Bei der Herbstsammlung 2009 von Pro Senectute Thurgau steht das Thema «Armut im Alter» im Mittelpunkt. Was den SozialarbeiterInnen der Pro Senectute Thurgau schon lange bewusst ist, wurde in diesem Frühjahr durch eine Studie von Pro Senectute Schweiz bestätigt: Viele Seniorinnen und Senioren sind finanziell nicht genügend abgesichert. Altersarmut ist auch in der Schweiz ein Thema, auch wenn sie meist nicht sichtbar ist. In den Pro Senectute TG Beratungsstellen werden ältere Menschen und ihre Angehörigen unentgeltlich zu allen Fragen des Alters beraten. Dabei wird auch von Altersarmut betroffenen Menschen auf vielfältige Art und Weise Unterstützung gewährt. Die Erträge der Herbstsammlung werden ausschliesslich für die Arbeit der Pro Senectute Beratungsstellen im Thurgau eingesetzt. Dafür ist Pro Senectute TG auf die grosszügige Unterstützung der Bevölkerung bei der Herbstsammlung angewiesen. – Spendenkonto PC 85-530-0 mitg.

«Nobra 07» – ein neuer Verein mit sozialem Engagement
Mit Respekt und Anstand



«Nobra 07» – ein Arboner Verein, der sich auch sozial engagiert.

«Von Respekt und Anstand geprägt» ist der neue Arboner Verein «Nobra 07», der sich – nebst vereinseigenen Aktivitäten – auch sozial und kulturell profilieren will.

16 Mitglieder prägen derzeit das Gerippe des Vereins «Nobra 07». Dieser Männerklub ist durchaus noch offen für weitere Mitglieder, um auch das finanzielle Fundament weiter zu stärken. Dabei geht es nicht nur darum, vereinseigene Aktivitäten mitzufinanzieren, sondern sich persönlich und finanziell auch kulturell und sozial zu engagieren.

Mit dem Rollstuhl zum «Bühlhof»

So kamen kürzlich betagte Mitmenschen des Alters- und Pflegeheimes Sonnhalden in den Genuss eines gemütlichen Nachmittags, indem «Nobra 07»-Mitglieder den Weg von der «Sonnhalden» zum «Bühlhof» unter die Füsse nahmen und dort die glücklichen Eingeladenen mit einem Zvieri verwöhnten. Dies ist nur eines von verschiedenen

Sterbende Menschen begleiten

Am Mittwoch, 30. September, um 20 Uhr findet in der «SkyLounge» des «kybun Tower» in Roggwil eine Veranstaltung zum Thema «Sterbende Menschen begleiten» statt. Kein anderes Ereignis in unserem Leben ist so gewiss wie die Tatsache, dass wir sterben werden. Doch viele Menschen sind kaum mehr vertraut mit dem Sterbeprozess, denn unsere Gesellschaft

Beispielen, wie sich die Vereinsmitglieder in den Dienst von anderen Mitmenschen stellen.

Wochenendreise und Stammtisch

Selbstverständlich findet auch interne Geselligkeit in diesem Verein seinen Platz. Alljährlich steht eine Wochenendreise auf dem Programm, und jeweils am ersten Freitag im Monat trifft man sich alternierend in verschiedenen Restaurants zum Stamm. Weiter steht die Pflege eines kameradschaftlichen Verhältnisses zu anderen Vereinen in den Statuten. Die Mitgliederbeiträge setzen sich aus monatlichen Stammtischabgaben (jeweils 20 Franken) sowie aus Gönnerkarten für 30 Franken (davon zehn Franken für soziale oder kulturelle Projekte) zusammen. Als Gegenleistung für die Mitgliederbeiträge gewährt Schenk Sport in Roggwil 10 Prozent Rabatt auf Sportartikel. – Für weitere Informationen steht Michael Bärlocher unter Tel. 079 336 62 48 während der Geschäftszeit zur Verfügung. red.

verbannt Tod und Sterben aus dem Alltag in Krankenhauszimmer oder Altenheime. Was erleben sterbende Menschen, welche Bedürfnisse haben sie? Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich sie begleite will? Vor dem Hintergrund ihrer Seelsorgepraxis gibt die Referentin Monika Riwar Hilfen für die Begleitung sterbender Menschen. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos.

Pavillon-Park wird erneuert

Der öffentlich zugängliche Pavillon-Park am Adolph-Saurer-Quai wird aufgewertet. Die Gärtnerarbeiten für die behutsame Neugestaltung der Arboner Parkanlage beginnen am 28. September. Beauftragt mit den Arbeiten ist die Firma Petralli Gartengestaltung AG, Stachen. Die Parkaufwertungsmassnahmen beinhalten unter anderem die Erneuerung der gesamten Kiesplätze mit den Kieswegen. Teilweise werden neue Wild- und Blütenstaudenpflanzungen gesetzt. Die vorderen Blumenrabatten mit dem Wechselblor bleiben bestehen. Um den Brunnen werden die Platanen durch fünf Blasenbäume ersetzt. Die Aufwertungsmassnahmen sollten bis Ende Oktober abgeschlossen sein, zeitgleich mit der künstlerischen und technischen Aufwertung des Musikpavillons.

Medienstelle Arbon

S T A D T
A R B O N

Auflage Baugesuch
Bauherrschaft: Wruss-Cambiotti Jürgen und Virna, Romanshonerstrasse 61, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Überdachung Abstellplatz, Sitzplatzverglasung

Bauparzelle: 3064, Romanshonerstrasse 61, 9320 Arbon

Auflagefrist: 25. Sept. bis 14. Okt. 2009

Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Speckschiessen 09 in Egnach

Freitag, 25. Sept.	17–22 Uhr
wird auf beleuchtete Scheiben geschossen	
Samstag, 26. Sept.	9–12 Uhr
	13–19 Uhr
Sonntag, 27. Sept.	9–12 Uhr
	13–16 Uhr

Alle Teilnehmer erhalten ein Stück Speck!
Preisverteilung
Sonntag, 27. Sept. um 18.30 Uhr im Schützenhaus an der Wilenstrasse
Auf Ihren Besuch freuen sich die **Sportschützen Egnach**

Die mit der persönlichen Beratung

heute bringen – morgen abholen

TEXTILREINIGUNG
Adi und Mario Giger
Romanshornstrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne – auch bei Ihnen zu Hause!

Thomas Kreis
Kundenbetreuer
Wealth Management
Arbon-Rorschach
Tel. 071-447 79 44
thomas.kreis@ubs.com

You & Us

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Nicht nur für die Jugend, sondern auch für Einzelpersonen, Familien und KMU-Vertreter bietet die UBS Arbon derzeit individuell besonders attraktive Sparpakete an. Und bei Kassenobligationen hat die Bank an der Bahnhofstrasse 26 die Nase ebenfalls vorn!

Zahlreiche Kunden sind nach wie vor der festen Überzeugung, mit UBS eine kompetente und verlässliche Partnerin in allen Finanzfragen zur Seite zu haben. Viele von ihnen sind der Meinung, dass vor dem Hintergrund der Finanzkrise posi-

UBS-Termingeldkonto
(aktuelle Zinssätze im Überblick)

1 Jahr und 1 Tag	1,00 %
2 Jahre	1,25 %
3 Jahre	1,625 %
4 Jahre	2,125 %
5 Jahre	2,375 %
6 Jahre	2,625 %
7 Jahre	2,75 %
8 Jahre	2,875 %
9 Jahre	3,00 %
10 Jahre	3,125 %

UBS Arbon bietet verschiedene günstige Paketlösungen an Attraktive Konditionen

tive Meinungen zur Bank zu wenig Gehör finden. Diese Ansicht teilt auch der Arboner Geschäftsleiter Stephan Hollenstein, der drei sehr attraktive Sparpakete vorstellt.

«UBS Individual»
Eine umfassende Banklösung für beruflich und privat stark engagierte Einzelpersonen ist «UBS Individual»; eine ganzheitliche Lösung, die optimal auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt ist. Angeboten werden von einem kompetenten Berater das Basisangebot «Zahlen und Sparen» zu einem attraktiven Pauschalpreis, massgeschneiderte Lösungen rund ums Eigenheimsparen und -finanzieren, Absichern, Vorsorgen und um den Vermögensaufbau sowie die Teilnahme am Bonusprogramm «UBS KeyClub». – Weitere Infos: www.ubs.com/individual

«UBS Family»
Die attraktive Banklösung für Familien und Paare heisst «UBS Family». Die Vorteile dieser Lösung liegen ebenfalls in einem Basisangebot «Zahlen und Sparen» zu einem attraktiven Pauschalpreis... inklusive individueller Wahl der Anzahl Privat- und Sparkonten, UBS Maestro-Cards und UBS-Kreditkarten. Ein kompetentes Beraterteam bietet massgeschneiderte Lösungen rund ums Eigenheimsparen und -finanzieren, Absichern, Vorsorgen und um den Vermögensaufbau. Ein weiterer Vorteil liegt auch bei dieser Lösung in der Teilnahme am Bonusprogramm «UBS KeyClub» mit familienfreundlichen Angeboten. – Weitere Infos: www.ubs.com/family

«UBS Welcome KMU»
Das Willkommensangebot für KMU-

Neukunden nennt sich «UBS Welcome KMU». Von diesem Angebot für die täglichen Finanzbedürfnisse können KMU-Neukunden jetzt ein Jahr lang kostenlos profitieren. Auf einen Blick liegen hier die Vorteile in einer umfassenden Lösung mit Konto, Karten, E-Banking und Zahlungsverkehr, im kostenlosen Gesamtangebot während eines Jahres, in der frei wählbaren Zahl der Konten und Karten, in der professionellen Beratung für alle Finanzbedürfnisse der KMU sowie im Online-Finanzinformationssystem zur Abfrage von Finanzdaten. Für die täglichen Bankgeschäfte wird eine einfache Lösung zur Optimierung der Liquiditätssteuerung offeriert. – Weitere Infos: www.ubs.com/kmu

Öffnungszeiten der UBS
Montag bis Freitag, 08.30 – 12.00 und 13.30 – 16.30 Uhr (Donnerstag bis 18.00 Uhr). Nach tel. Vereinbarung (071 447 79 79) auch ausserhalb der Öffnungszeiten.



Das kompetente UBS-Team an der Bahnhofstrasse 26 in Arbon: (von links) Marcel Verhülsdonk, Peter Bicker, Sandra Fässler, Thomas Kreis, Stephan Hollenstein (Geschäftsstellenleiter), Daniel Andres, Wolfgang Rohner, Roland Hammerer, Ida Hutter, Daniel Schmidhauser, Ursula Müller, Peter Hofmann.

digi.Sprint
digitaldruck & kopierservice

Ihr Partner für Kopier- und Drucksachen

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St. Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Telefon 071 446 00 07

Achilles Fecker Holzbau
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

Bei uns erhalten Sie mehr Qualität für's Geld.
Dachstühle – Elemente
Innenausbau – Sanierungen

www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65
Fax 071 290 10 66
Nätel 079 286 52 02

Elektro Hodel
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit 45 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Beleuchtungskörper**

Heizen mit Energie aus der Natur:
Die neuen Luft Wasser-Wärmepumpen

Weltneuheit:
Luft-Wasser Wärmepumpen mit Digital-Scroll-Kompressor, leistungsgeregelt von 3-9 kW

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornstrasse 36, 9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

SATAG THERMOTECHNIK

manser
HANDWERKERZENTRUM

Reinigungsgeräte
• Sauger, Kehrmaschinen
• Hochdruckreiniger usw.

9320 Arbon-Süd • Tel. 071 440 40 40

BESTCOM
MULTIMEDIAPPOINT.CH

Jeder Song. In jedem Raum.

Wir beraten Sie gerne!

Hauptstrasse 31 • 9320 Arbon
T. 071 440 41 30
info@multimediapoint.ch
www.multimediapoint.ch

Geheim tipp!

Thurgauer Kantonalbank
www.tkb.ch

Bettwaren Okle

- Daunenduvets
- Pflumen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Eigene **Bettfedern-Reinigung**

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

LEVAG
TREUHAND- UND STEUERBERATUNGS AG

- Buchhaltungen 9320 Arbon-Stachen Feilen 1
Tel. 071 446 08 46
- Steuerberatungen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
Tel. 071 385 08 46
- Revisionen

www.levag.ch
Mitglied des STV | SWF

Digitaldruck in Offsetqualität

NEU!

druckerei mogensen ag
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

Blicken Sie bei Ihrer Steuererklärung nicht mehr durch?

Bei uns sind Sie mit Ihrem Anliegen an der richtigen Adresse.

RWP RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
www.rwp.ch info@rwp.ch

Mitglied der TREUHAND KAMMER

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

ALLES FÜRS EFFIZIENTE BÜRO

Witzig The Office Company | www.witzig.ch | info@witzig.ch

FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung für Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Roggwil TG
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

männersachen.

held mode

Die neuen Herbst-Kollektionen erwarten Sie

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72
www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

«Ganz der Vater»

Qualität Service Kompetenz

Forrer
landtechnik ag
Bühlhof, 9320 Arbon, Tel. 071 446 36 71

Vom Fachmann mit Hausberatung...
... günstiger als Sie denken.

Unsere Monteure sind in vielen Häusern gern gesehene Gäste, weil sie freundliche und zuverlässige Fachleute sind.

Laufend HIT-Angebote auf Geräte von:
Elektrolux, AEG, Miele, Bauknecht, Siemens, V-Zug

Schnell wie d'Füürwehr sind mir bi Ihne, wenn's Strom brucht...

www.elektroetter.ch

elektro etter
Neukirch-Egnach
Amriswil
Arbon
Sulgen

Tel. 071 474 74 74
Tel. 071 411 34 34
Tel. 071 446 09 09
Tel. 071 642 24 24

STV-Turnveteranen in Leibstadt

39 Veteranen stiegen kürzlich bei etwas nasser Witterung in Arbon in den Car. Die Route führte über die Autobahn Wil-Winterthur nach Kaiserstuhl. Dort wurde Kaffeehalt gemacht. Die Weiterfahrt dem Rhein entlang ging nach Zurzach und Koblenz zum KKW Leibstadt.

Der Zutritt zum Kraftwerkareal ist nur mit einem amtlichen Ausweis mit Foto erlaubt. Nach der Begrüssung wurde uns ein Video über die Kernspaltung-Kettenreaktion gezeigt, und wir wurden mit der Materie der Kernkraft vertraut gemacht. Das Kernkraftwerk Leibstadt hat eine Nettoleistung von 1165 Megawatt. Diese Leistung ermöglicht eine jährliche Stromproduktion von über 9 Milliarden Kilowattstunden.

Zum Rundgang durch die Anlagen wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt. Die Besichtigung umfasst: Kommandoraum, Pumpenhaus, Kühlturm. Der Kommandoraum ist in doppelter Ausführung vorhanden. Im ersten wird real gearbeitet. Im zweiten werden Pannen, Störfälle etc. geprobt.

Der Reaktor ist das Herz eines jeden Kernkraftwerks. Im Vergleich zur Gesamtanlage sind seine Abmessungen verhältnismässig klein. Der Reaktorkern besteht aus 648 Brennelementen mit je 96 Brennstäben in 10x10-Anordnung. Die Kernausslegung ermöglicht bei einer mittleren Leistungsdichte von 62,8 kW/dm³ eine thermische Reaktorleistung von 3600 MW.

Im Betrieb ist das Wasser 286 Grad Celsius warm und steht unter einem Druck von 73,1 bar. Es wird mit den Umwälzpumpen und Wasserstrahlpumpen durch den Reaktorkern getrieben, wo es Wärme aufnimmt und als Dampf-Wassergemisch aus dem Kern austritt. Im Wasserabscheider erfolgt die Trennung des Wassers vom Dampf. Das abgeschiedene Wasser wird zwischen Druckgefäss und Reaktorkern in das Umwälzsystem zurückgeführt und in den Kern gepumpt. Der aus dem Wasserabscheider austretende Dampf wird im Dampftrockner getrocknet und den Frischdampfleitungen und damit der Turbine zurückgeführt.

Konrad Hegner

Zwischen Gipfeln und Gletschern



Kürzlich weilten 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Seniorenferien der Evangelischen Kirchengemeinde Roggwil. Zusammen mit dem Pfarrerehepaar Hans Ulrich und Iris Hug verbrachten sie eine abwechslungsreiche Woche im Wallis.

Beim Apéro am Sonntagabend konnten auf der Hotelterrasse ein erstes Mal die Walliser Bergriesen im Abendlicht bewundert werden. Die Betreuung im Hotel Bella Lui war durch die ganze Woche hindurch ausgezeichnet.

Bei schönstem Wetter machte sich die Wandergruppe am Montag auf die erste Tour rund um Crans-Montana, durch Wälder und Wiesen und vorbei an zum Teil riesigen Chalets. Am Lac Moubra traf man sich mit den andern, die den Rundgang und den gemütlichen Aufenthalt am See genossen.

Am Dienstag stand ein Tagesausflug ins Val d'Anniviers auf dem Programm. Die vielen Kurven und der atemberaubende Strassenverlauf machten schon die Anfahrt zum Erlebnis. In Grimontz, dem Geraniendorf, bestaunten die Feriengäste die Gasse mit den blumengeschmückten dunklen Holzhäusern und Speichern. Von der Staumauer des Lac Moiry aus konnte man dann Gletscher und Gipfel zum Greifen nahe betrachten.

Am Mittwoch zeigten sich die ersten Wolken, doch die Sonne kam durch und nach der Gondelfahrt nach Les Violettes sah man auf die Viertausender und hinunter ins Rhonetal. Wer die Höhe vertrug, fuhr noch weiter hinauf zur Plaine

Morte und wurde mit der Sicht auf eine eindrückliche Gletscherlandschaft belohnt. Die Höhenwanderung von Les Violettes nach Cry d'Err mit ihren Auf und Ab und den Schlussminuten in Wolken und Regen wird wohl allen Beteiligten in Erinnerung bleiben!

Der Donnerstag führte wieder per Car zuerst nach Raron, wo die Felsenkirche aus den 1970er-Jahren besichtigt wurde, und dann ins Lötschental zur Fafleralp. Trotz der teils wolkenverhangenen Berge ahnte man etwas von der rauen Schönheit dieser Gegend.

Während die einen am Freitag verblich den Wochenmarkt aufsuchten, wanderten die andern zur alten Wasserleitung Bisse du Tsittoret und folgten dann ihrem Lauf. Auf der Alp Plumachit trafen sich beide Gruppen und fuhren gemeinsam ins Tal. Am Abend gab es eine interessante Führung im Hotel, das als Zeuge des neuen Bauens der 1930er-Jahre unter Denkmalschutz steht. Passend dazu war das Abendessen ein historisches Menü von 1930. Danach konnte man dank der Filmaufnahmen von Max Hungerbühler bereits auf die vergangenen Tage zurückblicken.

Zum täglichen Programm gehörten auch Morgenbesinnungen und ein bunter Tagesabschluss am Abend. Die Heimfahrt durch das Goms und über Grimsel- und Brünigpass bildete den Abschluss der Woche. Die nächste Seniorenferienwoche findet Anfang September 2010 in Lenk im Simmental statt.

Hans Ulrich Hug

Vom Tiroler Charme umgeben

Eine Ferienwoche führte die Senioren der evang. Kirchengemeinde Arbon ins malerische Tirol. In Ebbs bei Kufstein erlebten die rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine gemütliche, entspannte Zeit – eben ganz tirolerisch.

Obwohl sich im Vorfeld der Ferienwoche zwölf Personen aus gesundheitlichen Gründen abmelden mussten, war die Teilnehmerzahl der Seniorenferien so gross wie noch nie. Im Tiroler Inn-Tal erwartete sie eine herrliche Landschaft, traumhaftes Wetter sowie das schmucke Hotel Unterwirt mit seiner wunderbaren Gartenanlage. Eine Ortsführung durch Kufstein brachte die Gruppe zur Heldenorgel bei der Kufsteiner Festung. Diese mit rund 4500 Orgelpfeifen weltweit grösste Freiorgel gedenkt der Opfer der beiden Weltkriege.

Am Dienstagmorgen stand der Besuch der berühmten Riedel-Glasbläserei auf dem Programm. Vor Ort konnten die Glaskünstler bei ihrem Handwerk bestaunt werden; Riedel-Weingläser gehören mit zu den besten auf dem gesamten Weltmarkt. Die anschliessende Fahrt über die Panoramastrasse auf das Kitzbüheler Horn eröffnete der Reisegruppe einen atemberaubend weiten Blick auf die Tiroler Bergwelt.

Auf der Herreninsel mitten im Chiemsee besichtigten die Seniorinnen und Senioren das Prunkschloss von Ludwig II. Dieser architektonisch ganz stark an Schloss Versailles ausgerichtete Bau verblüffte nicht nur durch seine Gartenanlage und die reiche Innenausstattung, sondern auch durch seine 60 000 Liter fassende königliche Badewanne. Einen besonderen Blick hinter die Baufassaden eines Schlosses gewährte jener Gebäudetrakt, welcher aufgrund finanzieller Engpässe nicht fertig gestellt werden konnte.

Der letzte Ferientag führte zum «lustigen Friedhof» in Kramsach. Dieses schmucke, kleine Freilichtmuseum sammelt ulkig-ungeöhnliche Grabinschriften.

Nach sieben Tagen Tiroler Charme kehrte die Seniorengruppe bereichert und gesund nach Arbon zurück. Die vielfältigen Eindrücke werden einige Zeit haften bleiben.

Harald Ratheiser

Ein Jahr «viva»-Figurstudio

Mit zwei Tagen der offenen Tür feiert das «viva»-Figurstudio an der Friedenstrasse in Arbon am 26. und 27. September den ersten Geburtstag.

Wie Butter in der Augustsonne sind die Kilos weggeschmolzen im vergangenen Jahr. Frauen, die das «viva»-Konzept – Zirkeltraining und intelligente Ernährung – für sich umsetzen, sind begeistert von den Ergebnissen. Diese Veränderungen werden auch von der Umwelt positiv bemerkt. «viva»-Kundinnen fühlen sich nicht nur selber gut; sie erhalten auch Komplimente über ihr Aussehen und ihre Ausstrahlung.

Esther Mattis, Studiuleiterin «viva» Arbon, lädt Frauen jeden Alters ein, einen persönlichen Eindruck zu gewinnen. Deshalb ist das Studio am Samstag, 26. September, von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag, 27. September, von 11 bis 16 Uhr für Besucherinnen geöffnet. Jede Frau, die sich bei dieser Gelegenheit ein Jahresabonnement gönnt, darf würfeln und hat damit die Chance, das Abo um weitere Tage bis Wochen zu verlängern. Gefragt sind also Mut und Entschlossenheit, überflüssige Pfunde abzubauen. Das «viva»-Team Arbon freut sich, die Besucherinnen dabei kompetent zu unterstützen. Weitere Infos unter www.vivatraining.ch, e-mail arbon@vivatraining.ch, Telefon 071 446 49 94. mitg.

Kinderkleider-Börse in Arbon

Einmal mehr organisiert der Arboner Verein Treff junger Mütter (TJM) im grossen Saal des katholischen Pfarreizentrums eine Herbst-Kinderkleider-Börse. Saubere und gut erhaltene Herbst- und Winterkleider (auch Schuhe) sowie Spielsachen und Winterartikel werden heute Freitag, 25. September, zwischen 14.30 und 17.30 Uhr angenommen. Morgen Samstag, 26. September, findet zwischen 9.30 und 11.30 Uhr der Verkauf statt, und zwischen 15.00 und 15.30 Uhr ist Auszahlung. Für verkaufte Artikel wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent verlangt, pro nicht verkaufter Artikel je zehn Rappen. – Weitere Infos bei Susanne Miller unter Tel. 071 440 01 74.

Znüni für Roggwiler Klassen

Witzig The Office Company ist bekannt für ihre alljährlichen, attraktiven Schulaktionen. So haben die Ladengeschäfte von Witzig The Office Company in Arbon und Frauenfeld mit dem Schulbeginn traditionsgemäss einen Schülerwettbewerb ausgeschrieben. Über 200 Schülerinnen und Schüler griffen zu den Talons, um bei der Verlosung einen Znüni für die ganze Klasse zu ergattern. Sina Rey, Kindergarten Roggwil, und Chantal Akermann, 3. Klasse, Schulhaus Roggwil, sind die glücklichen Gewinnerinnen – sie durften für alle Klassenkameraden einen knusprigen Znüni in Empfang nehmen.



Der Kindergarten Roggwil freut sich über den Klassenzüni (Gewinnerin Sina Rey steht auf dem Stuhl rechts aussen).



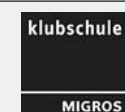
Auch die 3. Klasse im Schulhaus Roggwil hatte Grund zur Freude (Gewinnerin Chantal Akermann steht rechts aussen mit dem schwarzen T-Shirt).

Qi Gong in Arbon

Pro Senectute bietet in Arbon einen Qi Gong-Kurs für interessierte Seniorinnen und Senioren an. Qi Gong stammt aus dem uralten Wissen chinesischer Überlieferung. Qi (Tschi) = eine seit Jahren bewährte Technik zur Steigerung und zur Regulierung von Energie. Mit wenig Energieaufwand wird in diesem Kurs durch einfache Bewegungsformen eine massierende Wirkung auf die inneren Organe und Atemwege

erzielt. Regelmässiges Üben dieser Bewegungsformen bewirkt grössere Vitalität sowie eine verbesserte Krankheits- und Infektionsabwehr. Der Kurs findet vom Donnerstag, 22. Oktober, bis 10. Dezember, jeweils von 09.00 bis 10.00 Uhr in der Musikschule Arbon an der Brühlstrasse 4 statt und kostet 160 Franken (acht Lektionen). Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

mitg.



News aus der Klubschule

International mithalten im globalen Gütertransport? Ab dem 24. Oktober 2009 bietet die Klubschule Business in Arbon den Diplom-Lehrgang «Sachbearbeiter/in Export» an.

Lokal ausbilden, rund um die Welt handeln, international mithalten – so könnte man den Lehrgang beschreiben. Die berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich an Sachbearbeiter/innen und Führungspersonen, die sich Fachwissen über den Exportbereich aneignen wollen. Sie wurde von einem internationalen Vertriebsleiter zusammen mit Transportspezialisten, Spezialisten der Zollverwaltung, einer Grossbank und einer Reederei für die Klubschule Business entwickelt. Die Dozenten des Diplom-Lehrgangs stammen als ausgewiesene Fachspezialisten aus den genannten Institutionen.

Wer die berufsbegleitende Weiterbildung erfolgreich besucht hat, besitzt praxistaugliches Wissen zu Fragen und Problemstellungen im Exportbereich. Die Absolventen verstehen die Zusammenhänge und Abläufe in der Ausfuhr und der internationalen Distribution von Gütern. Der Diplom-Lehrgang legt eine gute Basis für eine höhere Ausbildung im Bereich Export oder Logistik. Wer in diesem Gebiet beruflich vorwärts kommen möchte, fordert im Internet den Spezialprospekt zum Diplom-Lehrgang an unter www.klubschule.ch. Man kann sich auch bei der Klubschule im Schloss Arbon, 071 447 15 20, beraten lassen und den kostenlosen Informationsanlass am 29. September besuchen; eine Anmeldung dazu ist erwünscht.

mitg.

Sie haben gewonnen

Fünf mal zwei Tickets für die «Crazy Diner Show Company» in Arbon mit Gaston und Roli gewonnen haben Kurt Mäntler, Maria Bischof, Tabea Wildhaber, Brigitte Hartenberger, alle Arbon, und Richard Frei, Steinach. – Herzlichen Glückwunsch!

red.

Erntedank in Roggwil

Am Sonntag, 27. September, um 9.30 Uhr lädt die evangelische Kirchgemeinde Roggwil zum Erntedank in die Kirche ein. Schülerinnen und Schüler der Unterstufe gestalten mit ihren Katechetinnen das Wachsen und Werden eines Baumes, Pfarrer Hans Ulrich Hug macht sich Gedanken, wozu Kraut und Unkraut miteinander wächst, und der Kirchenchor St. Gallus aus Steinebrunn trägt dazu die passenden Lieder vor. Der Kirchenraum wird wieder möglichst bunt und vielfältig mit Erntedank-Gaben geschmückt. Zusammen mit der Kollekte werden die Gaben nachher den Bewohnerinnen und Bewohnern der Stiftung Egnach weiter geschenkt. Wer mit Früchten, Gemüse, Blumen oder anderen Produkten zu einer reichhaltigen Gabenpalette beitragen kann, ist gebeten, sich mit dem Mesmer Werner Straub in Verbindung zu setzen (Telefon 071 455 11 67). *mitg.*

Gedächtniswerkstatt in Arbon

Pro Senectute bietet in Arbon eine «Gedächtniswerkstatt» für interessierte Seniorinnen und Senioren an. Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, alte Denkstrukturen zu verlassen und neue Lernmöglichkeiten zu entdecken. Er umfasst alle wichtigen Hirnleistungsfunktionen wie konzentriertes Denken, aufmerksames Wahrnehmen, bildliches und sprachliches Speichern. Gedächtnistraining verleiht Sicherheit und Selbstvertrauen und hält innerlich jung. – Der Kurs findet vom Mittwoch, 30. September bis 4. November, von 14.00 bis 15.30 Uhr bei Pro Senectute Arbon an der Schlossgasse 4 statt und kostet 168 Franken (6 x 2 Lektionen). – Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. *mitg.*

Die Appenzeller laden ein

Am Samstag, 26. September, findet in der Mehrzweckhalle Frasnacht einmal mehr ab 20 Uhr (Türöffnung 19 Uhr) die Abendunterhaltung des Appenzeller-Vereins statt. Nach dem ersten Teil mit dem Buebechörl Umäsch und der Kapelle Laubzöcheli wird nach der Pause der Zweiakter «Crazy Days im Altersheim» gespielt.

Aus dem «Schweizerbund» wurde «El Asturiano»
Spanische Gastfreundschaft



Aus dem ehemaligen Restaurant Schweizerbund wurde das Restaurant El Asturiano – Montse und Juan Roz freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Ein Traum ist in Erfüllung gegangen! Montse und Juan Roz haben den Schritt in die Gastronomie gewagt und den ehemaligen «Schweizerbund» in der Arboner Altstadt ins «El Asturiano» verwandelt.

Montse und Juan Roz haben zusammen mit verschiedenen Familienmitgliedern eine harte Zeit hinter sich. Diese hat sich aber gelohnt! Das Resultat ist das spanische Restaurant El Asturiano an der Hauptstrasse 7 in Arbon, das von Montag bis Freitag – Mittwoch ist Ruhetag – von 9 bis 14 sowie ab 17 Uhr und am Samstag und Sonntag durchgehend ab 10 Uhr geöffnet ist.

«Churros» am Sonntagmorgen

«Alles ist frisch», verspricht Montse Roz, welche einen Teil ihres Lebens fortan in der Küche von «El Asturiano» verbringen wird. Die 38-jährige leidenschaftliche Köchin und Mutter zweier Kinder ist ebenso wie ihr 40-jähriger Mann Juan – er hat 20 Jahre bei der AFG gearbeitet – in der Schweiz aufgewachsen, doch haben die spanischen Wurzeln im frischgebackenen Wirtepaar Roz überlebt. Ein Zeichen dafür ist das neue iberische Restaurant im Städtli, wo bei dezenter spanischer Musik im Hintergrund ein reichhaltiges Angebot auf der Speise- und Getränkekarte steht. Dominiert wird diese natürlich von spanischen Spezialitäten, doch kann ein Mittagmenü durch-

aus auch einmal aus gutbürgerlicher Schweizer Kost bestehen. Besonders freuen dürfen sich die Liebhaber von «Churros» – einem Schokoladegebäck –, das jeweils am Sonntag von 10 bis 11 Uhr serviert wird. Im Restaurant mit 45 Plätzen herrscht Rauchverbot, doch können die Gäste für eine Zigarettenlänge in die untere Etage in die Raucherlounge – ab kommendem Frühjahr auch in die Gartenwirtschaft auf dem Fischmarktplatz – ausweichen.

Tapas – Tradition in Spanien

Eine der besten Möglichkeiten, die spanische Küche kennen zu lernen, sind Tapas-Restaurants wie das «El Asturiano». Tapas war ursprünglich als Vorspeise gedacht – kleine Häppchen von allem, was man sich vorstellen kann: Käse, Oliven, Tintenfisch, geräucherte Shrimps, Muscheln, Wurst, mariniertes Gemüse und vieles mehr. Tapas sind eine Tradition in Spanien. Und das nicht nur, weil sie lecker sind, sondern auch, weil Tapas essen immer mit Geselligkeit und lebhaften Gesprächen verbunden ist. Es gibt kaum einen Spanier, der nicht seine Stamm-Tasca (Tapas-Bar) hat. Hier trifft man sich regelmässig mit Freunden oder Geschäftspartnern. Es gibt kein spanisches Dorf, ganz gleich wie klein es ist, das nicht mindestens eine Tasca hat. – Und nun gesellt sich auch Arbon dazu, und das hoffentlich noch viele Jahre! *red.*

Einladung zum Mitsingen

Der Kammerchor Oberthurgau wird im kommenden Frühjahr eine der bedeutendsten geistlichen Kompositionen von Johann Sebastian Bach zur Aufführung bringen: Die Messe in h-moll (BWV 232), welche als Meisterwerk ihrer Gattung gilt. Kammerchor Oberthurgau unter der Leitung von Mario Schwarz setzt sich aus rund 60 Sängerinnen und Sängern zusammen. Sie verpflichten sich zu regelmäßigem Probebesuch mit persönlicher Vorbereitung und zur Teilnahme an zusätzlichen Stimmenproben. Der Chor bereitet sich ausserdem in einem Probenwochenende auf das Konzert vor. Die Proben finden jeweils montags von 20 bis 22 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche in Arbon statt. Anmeldungen nimmt Mario Schwarz, Tel. 071 245 11 58 oder info@kammerchoroberthurgau.ch entgegen. *mitg.*

Hundesport Arbon und Umgebung

Wer seinen Hund versteht, wird sich auch mit ihm zu verständigen wissen. Das ist die Voraussetzung für eine Hundehaltung, die uns und dem Hund viel Freude macht und für die Familie, Nachbarn und der Allgemeinheit keinen Ärger bringt. Der Verein Hundesport Arbon führt im Herbst einen Erziehungskurs durch. Der Erziehungskurs mit dem Lerninhalt, wie Leinenführigkeit, allgemeinem Gehorsam und Verhalten in der Umwelt, wird in acht Lektionen à 1½ Stunden durchgeführt. Der Kurs ist vom kantonalen Veterinäramt anerkannt und wird mit einer Schlussprüfung beendet. Es sind alle Rassen und Mischlinge mit dem Alter ab sechs Monaten willkommen. Kursbeginn ist am Samstag, 10. Oktober, um 13.30 Uhr in der Klubhütte Morgental. Die Kurskosten betragen 150 Franken. – Anmeldung und Auskunft an: Monika Rüschi, Ringstrasse 1, Roggwil, Telefon 071 455 16 22 oder www.hundesport-arbon.ch. Anmeldeschluss: 3. Oktober 2009. *mitg.*

Freitag ist felix. -Tag

Othmar Huser war in Steinach noch völlig unbekannt, als er 1979 an der Schulstrasse ein schönes Haus mit Werkstatt kaufte und darin vorerst drei Jahre lang alleine Schreinerarbeiten erledigte. Danach stellte er einen Lehrling ein, der den Anfang von mittlerweile über 20 ausgebildeten Schreincern machte.

Renovation nach Hochwasser

Ein wichtiger Schritt im Berufsleben von Othmar Huser erfolgte 1985, als er den Betrieb von Ernst Henggeler und damit auch drei Mitarbeiter übernehmen konnte. Zwar stand damals lediglich ein Grossobjekt im Auftragsbuch, das 1990 beendet werden konnte. In der Zwischenzeit zahlte sich jedoch die Pflege einer breiten Privatkundschaft aus, welche ab 1988 mittels computergesteuerter Holzbearbeitung (CNC) noch besser bedient werden konnte. Katastrophale Auswirkungen hatte für die Schreinerei Huser das Hochwasser, das an Pfingsten 1999 den Betrieb an der Hauptstrasse 8 unter Wasser setzte. Dies hatte ei-

«Geburtstagsparty» und Gewerbeschau in Steinach

30 Jahre Schreinerei Huser

Innovation macht Spass! Die Steinacher Schreinerei Huser verbindet am kommenden Wochenende ihr 30-Jahr-Jubiläum mit einer Gewerbeausstellung und sorgt damit garantiert für einen guten Unterhaltungsfaktor. An der «Geburtstagsparty» beteiligen sich insgesamt 15 Fachgeschäfte; sie präsentieren ein aussagekräftiges gewerbliches Schaufenster in der Region.

Kooperatives Team

Heute beschäftigt Othmar Huser zusammen mit seiner Frau Esther vier Schreiner und zwei Lernende. «Wir verfügen über ein sehr kooperatives und gutes Team. Meine Mitarbeiter sind mei-



nen Umzug mit sämtlichen Maschinen in ein Provisorium in Obersteinach sowie – nach dreimonatiger Renovation – eine Rückkehr an die Hauptstrasse zur Folge. Belegschaft allesamt um langjährige Mitarbeiter handelt. Sie identifizieren sich vollumfänglich mit der Huser-Geschäftsphilosophie; einer persönlichen Beratung und Betreuung der Kundschaft und einer Arbeitsweise auf höchstem Qualitätsstandard. Dies gelte auch für eine saubere Arbeitsweise in bewohnten Liegenschaften. «Von der kleinsten Reparatur

– auch Glasbruch – bis zur vollständigen Küche erledigen wir sämtliche Schreinerarbeiten», erklärt Othmar Huser nicht ohne Stolz. Und er garantiert: «Die Ideen der Kunden werden mit Einbezug unserer 30-jährigen Erfahrung in den verschiedensten Bereichen einer zeitgemässen Schreinerei so umgesetzt, dass jedes Produkt funktionell und optisch zur Optimal-Lösung wird.»

Ein Fest für Auge und Gaumen

Das 30-Jahr-Jubiläum der Schreinerei Huser wird am Wochenende ausgiebig gefeiert. Morgen Samstag, 26. September, von 10 bis 20 Uhr, und am Sonntag, 27. September, von 10 bis 18 Uhr, ist die Bevölkerung von Steinach und Umgebung zu einer vielseitigen Gewerbeausstellung mit 15 starken Fachgeschäften eingeladen. Die offenen Türen führen auch in ein geheiztes Festzelt, wo die Steinacher Hobbyköche für Gaumenfreuden sorgen und der Steinacher Verein Familie Plus in der Festwirtschaft Getränke und Kuchen anbietet. *red.*

30 Jahre Schreinerei Huser
Offene Türen, Gewerbeausstellung, Hauptstrasse 8, 9323 Steinach

Samstag, 26. September, 10.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, 27. September, 10.00 bis 18.00 Uhr

Küchen- und Möbelausstellung, Teppan Yaki Kochvorführung, Holzbearbeitung...

15 starke Fachgeschäfte freuen sich auf Ihren Besuch

Baugeschäft	Peterer	Steinach	bta	Travel AG	Arbon
Galerie Pic	Priska Aepli	Steinach	Herrenmode	Held	Arbon
Gartenbau/			Kranarbeiten	Kurt Mettler	Arbon
Gartenpflege	Beat Ribl	Steinach	Malergeschäft	Fabrizio Faes	Arbon
Haustechnik	Sonderegger AG	Steinach	Teppichhaus	Akbarzada	Arbon
Nähatelier	Irene Zellweger	Steinach	Velos und Zubehör	Velo Herzog	Arbon
Ofenbau,			Metallbau	Müller	Freidorf
Plattenbeläge	Stäheli	Steinach	Natursteine	SBS Naturstein	Freidorf
Schreinerei	Huser	Steinach	Weinhandlung	Kammerlander	Romanshorn

2 Tage Geburtstagsparty, geheiztes Festzelt.
Für Gaumenfreuden sorgen die Steinacher Hobbyköche.
Für die Festwirtschaft mit Getränken, Kuchen etc. wirkt der Verein Familie Plus, Steinach.

Besuchen Sie Ihr neues Zuhause im STEINACHERHOF




OPEN HOUSE am Samstag, 26.09.09 von 10:00 - 13:00 Uhr

Lernen Sie die schönste Wohnüberbauung am Bodensee-Ufer kennen! Christoph Wanner und Gabriele Maassen präsentieren Ihnen vor Ort den aktuellen Baufortschritt. Das Wohnerlebnis mit See- und Sämtsblick!

Veranstaltungsort: vis à vis Steinacher Hafen (9323 Steinach/SG). Parkplätze auf Hafeneareal vorhanden. Weitere Infos: www.steinacherhof.com. Bis bald im STEINACHERHOF!

Christoph Wanner und Gabriele Maassen
RE/MAX Bodensee | Landquartstrasse 3 | 9320 Arbon | Tel. 071 447 88 77
christoph.wanner@remax.ch | www.remax-arbon.ch

www.remax.ch 



EUROPA PARK

rustexpress.ch

Carfahrt und Eintritt ab Fr. 82.-

- Grenzenloses Vergnügen im Europa Park
- Regelmässige Fahrten zwischen 11.04.09 und 01.11.09
- Ab Arbon, St.Gallen, Wil, Winterthur

Info und Buchung
www.rustexpress.ch
oder
071 446 14 44



Reisen mit Genuss.

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G.Reinigungen** Tel. 079 416 42 54.

WALSER'S Motorboot- + Segelschule, Arbon, Horn, Rorschach. Blanca Walser, 079 698 96 52 / Max Walser, Tel. 079 697 23 26.

Jetzt oder nie – Wunderschöne Frauenaktfotos. Dipl. Fotografin • Telefon 079 449 02 21.

RAUCHERWOHNUNG??? Streiche Ihre Zimmer fachmännisch zu einem Toppreis! (1x Grundierung + 1x Neuanstrich) **Telefon 079 216 73 93.**

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill PC-Reparaturen, Hilfe, Kurse, Internet, Schulung, Datenrettung. www.jbf.ch

Empfehle mich für **Maler-, Tapezier- und Plastik-Arbeiten.** Beste Referenzen. Telefon 079 316 27 26, H. Kehl, Arbon.

Betreuung und Pflege zuhause. Damit Sie Ihre vertraute Umgebung weiter geniessen können. Erfahrene, ältere CH-Betreuerin sorgt täglich für Ihr Wohl. Machen Sie den ersten Schritt, rufen Sie an 079 675 15 54.

Suche aufgestelltes Service-Girl in kleine Bar in Arbon. 50% Pensum – guter Verdienst – ab 15.00 Uhr. Bewerbungen Tel. 079 407 42 58.

OMELKO GARAGE AG

DIE OFFIZIELLE TOYOTA- UND SUZUKI- VERTRETUNG IN IHRER NÄHE

9320 Frasnacht, Egnacherstrasse 19
Tel. 071 446 46 88
www.omelko.ch

Totalausverkauf von gebrauchten Orientteppichen! Wegen extremen Platzmangels und aus Altersgründen geben wir das Geschäft mit Orientteppichen aus zweiter Hand auf. Da der Platzmangel die ganze Sache unsagbar erschwert hat, artet das Ganze in Quälerei aus. Da hören wir lieber mit auf! Sie können ab sofort hochwertige handgeknüpfte Orientteppiche zu sensationellen Preisen bekommen. Absolut keine Ramschware und auch keine Phantasierabatte. Noch ist die Auswahl gross, aber alles nur solange Vorrat. Rosis-Brocki ist täglich ausser montags von 9-18 Uhr geöffnet und samstags von 9-16 Uhr. Romanshornerstrasse Ecke Gartenstrasse (ganz leicht zu finden).

Liegenschaften

Gesucht per sofort und nur für kurze Zeit ein **grösserer, ebenerdiger Raum** für eine Teppichausstellung. Angebote per e-mail an: rosis-brocki@bluewin.ch oder Tel. 071 440 16 45.

Roggwil, Hubgasse 1. Zu vermieten ab 1. Dezember schöne, grosszügige **3 1/2-Zimmer-Wohnung** mit Balkon. Tel. 071 455 13 67.

Treffpunkt

LuLa im Arboner Städtli. Der **Brocki-Treff** mit Schnäppchen und Kuriositäten zum Suchen und Finden. **Stöbern erwünscht!** Öffnungszeiten: Mo-Fr, 13.30-18.30/Sa, 10-16 Uhr. Tel. 076 588 16 63.

Achtung, Achtung!!! Heute **Freitag, 17 bis 20 Uhr** und morgen **Samstag, 8 bis 12 Uhr KUGI'S FLOHMARKT SCHOPF** geöffnet, Berglistrasse 48, Arbon, altes Feuerwehrdepot. Infos unter Tel. 078 714 65 32.

Grosser Partyraum zu vermieten. **Telefon 071 446 86 07.**

FLOHMARKT am 27. Sept. im Schup-pä 57, Rorschach, von 8 bis 16 Uhr.

Freitag ist felix-Tag

Restaurant Sternen Arbon
St.Gallerstrasse 32

Wir suchen Serviceangestellte 50 bis 100%

Voraussetzungen:
Sehr gute Deutschkenntnisse, Ausländerin mit Bewilligung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Telefon 079 366 34 04

HORN Eidgenössische und kantonale **VOLKSABSTIMMUNG** vom 27. September 2009

Eidgenössische Vorlagen:

1. Bundesbeschluss über eine befristete Zusatzfinanzierung der Invalidenversicherung durch Anhebung der Mehrwertsteuer.
2. Bundesbeschluss über den Verzicht auf die Einführung der allgemeinen Volksinitiative vom 19.12.2008.

Kantonale Vorlage:

1. Gesetz vom 25. März 2009 betreffend die Änderung des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern (Steuergesetz).
2. Gesetz vom 6. Mai 2009 betreffend die Änderung des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch.

Die Stimmurnen sind aufgestellt im Gemeindehaus Horn:	Freitag, 25. September 2009	18.00 – 19.00 Uhr
	Samstag, 26. September 2009	13.00 – 14.00 Uhr
	Sonntag, 27. September 2009	10.00 – 11.00 Uhr

Es wird auf die auf dem Stimmausweis aufgedruckten gesetzlichen Bestimmungen verwiesen. Fehlendes Stimmmaterial kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Horn, 25. September 2009 Der Gemeinderat

VERANSTALTUNGEN

Arbon

bis Samstag, 31. Oktober
ab 19.30 Uhr: «Crazy Company Dinner-Show» auf der Schlosswiese.

Freitag, 25. September
14.00 und 16.00 Uhr: Modeapéro bei Bonsaver im «Metropol».
20.30 Uhr: Live in Concert: «Dusa orchestra» im Kultur Cinema.

Freitag/Samstag, 25./26. Sept.
– 10-Prozent-Tage, Mosterei Möhl.
– «Metzgete» im «Bellevue».
– «Metzgete» in der «Schifflande».

Samstag, 26. September
10.00 bis 13.00 Uhr: Kundenapéro bei der Migros im Metropol-Center.
10.00 Uhr: «Faszination Orgel» – öffentliche Orgelvorführung in der evangelischen Kirche.
ab 17.00 Uhr: Abschiedsparty im «Sternen», St.Gallerstrasse 32.
ab 21.00 Uhr: Live in Concert: «Pure» im «Cuphub».
– Single-Party mit DJ Mike im «Trischli» beim Schwimmbad.

Samstag/Sonntag, 26./27. Sept.
– Tage der offenen Tür im «viva»-Figurstudio, Friedenstrasse 7.

Sonntag, 27. September
ab 11.00 Uhr: «Metzgete» im Sonnhalden-Café.

Horn

Mittwoch, 30. September
ab 08.00 Uhr: Altpapiersammlung.

Steinach

Samstag/Sonntag, 26./27. Sept.
ab 10.00 Uhr: 30 Jahre Schreinerei Huser mit Gewerbeausstellung und Festzelt an der Hauptstrasse 8.

Roggwil

Samstag, 26. September
10.30 Uhr: Einweihung Tanklöschfahrzeug beim Feuerwehrdepot.

Mittwoch, 30. September
20.00 Uhr: Referat von Monika Riwar: «Sterbende Menschen begleiten», «SkyLounge», «kybun Tower».

Region

Freitag – Sonntag, 25. – 27. Sept.
– Speckschiessen in Egnach.

Sonntag, 27. September
11.00 Uhr: Literarisches Konzert mit Karoline Renner, Flöte, und Timon Altwegg, Klavier, Schloss Dottenwil.

Vereine

Freitag, 25. September
14.30 bis 17.30 Uhr: Annahme Herbst-Kinderkleider-Börse im kath.

Pfarrzentrum, Treff junger Mütter.
19.00 Uhr: Hock der Naturfreunde im Hotel Restaurant Park.

Samstag, 26. September
09.30 bis 11.30 Uhr: Kinderkleider-Börse im kath. Pfarrzentrum, Treff junger Mütter.
15.00 bis 15.30 Uhr: Auszahlung Kinderkleider-Börse, TjM.
20.00 Uhr: Abendunterhaltung des Appenzeller-Vereins in der Mehrzweckhalle Frasnacht.

Samstag/Sonntag, 26./27. Sept.
07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Rebstein. Strecken: 5/10/20 km.

Sonntag, 27. September
– Wandertag in Götzis, Naturfreunde.

Mittwoch, 30. September
18.00 Uhr: Tasten-Festival der Musikschule im Landenbergssaal.

Donnerstag, 1. Oktober
14.00 bis 17.00 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».

Gottesdienst zum Erntedankfest
Am nächsten Sonntag, 27. September, findet in der evangelischen Kirche Arbon um 9.30 Uhr ein Gottesdienst zum Erntedankfest statt. Der Jodlerclub «Echo vom Bodensee» unter Leitung von Rita Grab singt einige volkstümliche Lieder, unterstützt von Kirchenmusiker Christian Busslinger an Orgel und Klavier. Pfarrer Bruno Wiher dankt in seiner Predigt «em Herrgott» für all das, was er und mit ihm das Lebendige hat wachsen und reif werden lassen. Im Anschluss an den Gottesdienst werden an einem Marktstand beim Aperitif die von den Bauern gebrachten Gaben für einen guten Zweck verkauft.

Live in Concert: «Pure»
Die beiden Thurgauer Musiker Monika Rietmann und Alex Good performen morgen Samstag, 26. September, ab 21 Uhr im «Cuphub» an der Schlossgasse 4 in Arbon (Eintritt frei, Kollekte) als «Pure» auserlesene Songperlen aus den letzten 40 Jahren. Reduziert auf Akustikgitarre und Gesang, reicht die stilistische Bandbreite von Singer/Songwriter über Rock bis zu Soul und Jazz. Man darf auf die zum Teil eigenen Arrangements und Interpretationen gespannt sein. Das Repertoire wird stetig durch eigene Songs ergänzt. – Weitere Infos unter www.myspace.com/pureacousticmoments

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 29. September bis 3. Oktober: Pfr. H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.
09.30 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (sitzend) mit Pfarrer B. Wiher. Mitwirkung: Jodelclub Echo vom Bodensee. Autoabhol-dienst, Tel. 071 446 00 39.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 26. September
17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwirkung: Schola Gregoriana.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Roggwil.
Sonntag, 27. September
10.15 Uhr: Familiengottesdienst mit den Erstklässlern.
Mitwirkung: Kinderchor St.Martin.
– La S. Messa delle ore 11.30 non verrà celebrata.

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm. www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof
09.30 Uhr: Erntedankfest mit Rorschacher Gemeinde.

Christliche Gemeinde Arbon
09.30 bis 11.45 Uhr: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Zeugen Jehovas
Samstag, 26. September
18.30 Uhr: Vortrag «Warum sich von der Bibel leiten lassen?».

Berg

Katholische Kirchgemeinde
11.00 Uhr: Festgottesdienst mit Festpredigt von alt Pfarrer Riederer aus Altstätten.
11.00 Uhr: Sunntigsfiir für Chind, gemeinsamer Beginn in der Kirche.

The Dusa Orchestra im Kultur Cinema
Alpenmusik, Balkan, Jazz und Tango, Musette, Klassik, Avantgarde. – Nein: Puristen sind die Mitglieder des Quartetts «The Dusa Orchestra», das heute Freitag, 25. September, ab 20.30 Uhr auf der Bühne des Kultur Cinemas Arbon (Reservation Telefon 071 440 07 64, Eintritt 30 Franken) zu geniessen ist, nicht.
«Dans la suisse orientale» lebend, schlagen ihre Herzen für die Musik Europas. Peter Lenzin (Saxophon), Patrick Kessler (Kontrabass), Enrico Lenzin (Schlagzeug) und der preisgekrönte Akkordeonist Goran Kovacevic fanden aus simpler Spielfreu-

Anschl. feiern die Kinder im Pfarrsaal weiter. Anschl. Apéro und Quiz «rund um die Kirche» für die Kinder.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank für Klein und Gross mit Pfarrer H.U. Hug, Astrid Friedrich, Susanna Suhner, Schülerinnen und Schüler der Unterstufe aus Freidorf und Roggwil, Kirchenchor St.Gallus Steinebrunn, anschliessend Apéro.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
Samstag, 26. September
10.00 Uhr: Ökum. Chrabbellfir und Kindergottesdienst in der kath. Kirche. Anschl. Beisammensein mit Zopf und Getränken.
18.00 Uhr: Time out.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 26. September
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Predigt: Pater der Unteren Waid.
Sonntag, 27. September
– Keine Eucharistiefeier in Steinach.
11.00 Uhr: Kirchenfest in Berg.
Predigt: Alt Pfarrer Riederer aus Altstätten.
19.30 Uhr: Eucharistiefeier in Tübach.
Predigt: Pater der Unteren Waid.

Horn

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Wort-Gottesdienst zum Erntedank mit J. Bucher und Th. Angehrn, im Anschluss Apéro.
10.00 Uhr: Kindergottesdienst, Oase.

Evangelische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Gottesdienst für Jung und Alt zum Erntedankfest mit Abendmahl, Pfarrer T. Elekes, Pfarrerin K. Kaspers-Elekes und Team.

de und musikalischer Neugierde zueinander. Es erübrigt sich, die atemberaubende Virtuosität zu analysieren, versponnene Rhythmen zu sezieren oder improvisatorische Ausflüge in den Jazz zu erläutern. Letztlich ist es nicht das, was das «The Dusa Orchestra» zugänglich macht. Denn Seelen-Musik ist immer auch Lebe-Musik, die sich von der Technik löst, bis nur noch etwas zählt: Musik, die bewegt.

Ärztendienst im Notfall
Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Tel. 0900 575 420.

DOMINO

In der 433. Domino-Runde wendet sich Bettina Schwerzler an Katja Seifried.

Bettina Schwerzler: Das ist ja Wahnsinn, das wir fast Nachbarn sind und ich dich doch so lange nicht mehr gesehen habe.

Katja Seifried: Ja du, das stimmt in der Tat. Wo doch der Sommer hier in Arbon zu wünschen übrig lässt, habe ich mir gedacht, verlängere ich ihn doch mal im schönen Ausland.

Bettina Schwerzler: Ja, das ist eine gute Idee, nur oft lässt sich sowas doch nicht «mal eben» organisieren. Warum geht das denn bei dir?

Katja Seifried: Das ist eine gute Frage. Da ich ja nur 50 Prozent im TC Fitness Center in Arbon tätig bin und ich die restliche Zeit als Aerobic-Presenterin in der Welt rumreise, bin ich über den Sommer immer

Neue Impulse für Wassersport

Mit einer spritzigen Mischung aus Neuheiten der Segel- und Motorbootbranche, Testmöglichkeiten und Sportevents ist die Interboot zum 48. Mal voll im Gange. Bis Sonntag, 27. September, heisst es in Friedrichshafen noch «rein ins pure Wassersportvergnügen». Edle Yachten, sportliche Motorboote und Hightech-Segelboote sowie Trendsportarten wie Kitesurfen und Wakeboarden finden hier gleichermassen eine Plattform.

mitg.



Katja Seifried im Domino-Clinch.

sehr flexibel – da die Bühnen auf dieser Welt auch «hitzefrei» haben.

Bettina Schwerzler: Aha, und wie sieht denn so eine Presentertätigkeit aus und wie kommt man da hin?

Katja Seifried: Also ursprünglich habe ich eine Ausbildung zur Sport- und Gymnastiklehrerin und parallel zur Sporttherapeutin absolviert. Da mich das Tanzen aber schon immer mehr als alles andere interessiert hat, habe ich später berufsbeleitend noch eine zweijährige Ausbildung zur Tanzpädagogin gemacht. Mit etwas Fleiss und auch Glück, zur richtigen Zeit am richtigen Ort gewesen zu sein, wurde ich als Presenterin und Ausbilderin in das in Deutschland führende Aerobic-Team aufgenommen, und dann ging es eigentlich los...

Bettina Schwerzler: Das tönt ja aufregend. Wie man auch bei dir unschwer erkennen bzw. hören kann, sprichst du klares Hochdeutsch, heisst das, dass du ursprünglich aus Deutschland kommst?

Katja Seifried: Ja – nein ...ehhh...

Bettina Schwerzler: ...wie bitte?

Katja Seifried: Es scheint, als hätte ich dich kurzzeitig verwirrt, liebe Bettina... Also, ich habe eigentlich italienische Wurzeln, meine Eltern sind beide aus dem schönen Süden Italiens. Allerdings bin ich in Deutschland im Ruhrgebiet geboren und aufgewachsen.

Bettina Schwerzler: Deine Wurzeln sind in Italien, geboren und aufgewachsen bist du in Deutschland, arbeiten kannst du mehr oder weniger auf der ganzen Welt. Wo bist du zu Hause?

Katja Seifried: Im schönen, kleinen, zufriedenen Arbon am See!

Bettina Schwerzler: Das hast du schön gesagt. Doch was führt dich genau hierher?

Katja Seifried: Ganz klar mein Mann, der schon lange in der Schweiz wohnt und für den ich auf jedes auch nur winzigste Stück Erde gezogen wäre.

Nächste Domino-Gesprächspartnerin von Katja Seifried ist Catherine Gisler.



Andi Müller

Andi Müller aus Roggwil ist der glückliche (und verdiente) Gewinner des Graffiti-Wettbewerbs im Einkaufscenter Novaseta (siehe Seite 6)! Der 22-jährige Künstler erhielt dafür aus den Händen von Andreas Hablützel einen 100-Franken-Gutschein der IG Novaseta. Andi Müller gestaltet schon seit einigen Jahren Graffiti in seiner privaten Umgebung und freute sich nun sichtlich über seinen Gewinn. Mit seinem Wunsch nach legalen Graffiti-Wänden, sowie seiner Initiative zur Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendarbeit, bildete er den Ursprung des Projektes «Graffiti – Kunst im öffentlichen Raum». Dafür – und für seine überzeugende Leistung – belohnen wir den kreativen Sprayer gerne mit unserem «felix der Woche».



Gratulationen durfte Andi Müller auch von Gabi Eichenberger von der städtischen Kinder- und Jugendarbeit entgegennehmen.

Der Oktober im Frohsinn



Wildgerichte sind im Frohsinn Gedichte.



3. Oktoberfest vom 1.–3. Oktober
Am 1. Oktober um 19 Uhr wird ozapft!
Wir servieren Ihnen bayrische Schmanckerln
Täglich Live-Musik

Gasthof Brauerei Frohsinn • Romanshornerstrasse 15 • CH-9320 Arbon • Fon 071 447 84 84 • Fax 071 446 41 42 • Mail: info@frohsinn-arbon.ch • www.frohsinn-arbon.ch